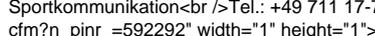




Mercedes-Benz G-Klasse: Fitness-Kur für die Gelände-Ikone

Mercedes-Benz G-Klasse: Fitness-Kur für die Gelände-Ikone
Mercedes-Benz schickt künftig alle Modelle der G-Klasse mit bis zu 16 Prozent mehr Leistung und weniger Verbrauch auf die Straße und ins Gelände. Darunter den G 500 mit einem neuen, kraftvollen 4,0-Liter-V8-Biturbomotor. Alle Motorisierungen erfüllen die Anforderungen der höchsten Emissionsklasse Euro 6. Ein neu abgestimmtes Fahrwerk sowie eine feinfühligere ESP-Regelung erhöhen Fahrstabilität, Sicherheit und Straßenkomfort. Ebenfalls aufgewertet wurden Exterieur und Interieur. Gleichzeitig geht eine exklusive AMG Sonderedition an den Start.
Der Geländewagen-Klassiker von Mercedes-Benz schreibt seine über 35-jährige Erfolgsgeschichte fort. Das Kultfahrzeug unter den Geländewagen erfüllt mit ständig weiterentwickelter Technik und hochkarätiger Ausstattung die höchsten Ansprüche der Offroad-Fans. Dieser Tradition folgend, feiert jetzt ein neuer V8-Motor mit vier Litern Hubraum, Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung, der bereits im Showcar G 500 4x4 präsentiert wurde, seine Weltpremiere in der G-Klasse.
Der neue Achtzylinder des G 500 kann auf exklusive Gene verweisen. Er basiert auf der neuen, von Mercedes-AMG entwickelten V8-Motorgeneration, die bereits den Mercedes-AMG GT und den Mercedes-AMG C 63 zu außerordentlichen Fahrleistungen beflügelt. Für die Anwendung in der G-Klasse wurde der V8 modifiziert und leistet in dieser Version 310 kW (422 PS) bei einem Drehmoment von 610 Newtonmetern. Zusätzlich glänzt er durch spontanes Ansprechverhalten und hohe Durchzugskraft.
Möglich machen dies beispielsweise die zwei Turbolader, die nicht außen an den Zylinderbänken, sondern dazwischen im Zylinder-V angeordnet sind - dem sogenannten "heißen Innen-V". Diese Platzierung ermöglicht eine kompakte Bauweise, optimales Ansprechverhalten und geringe Abgasemissionen. Die bei Mercedes-Benz eingesetzte Piezo-Benzin-Direkteinspritzung mit strahlgeführtem Brennverfahren sorgt für hohe Effizienz. Höchste Festigkeit bei möglichst niedrigem Gewicht garantiert das Aluminium-Kurbelgehäuse des V8-Motors. Die Zylinderlaufbahnen in der von Daimler entwickelten NANOSLIDE-Technologie sind doppelt so hart wie konventionelle Graugusslaufbuchsen. Sie minimieren die innere Reibung und damit den Kraftstoffbedarf.
Mehr Leistung, weniger Verbrauch
Ebenfalls weiterentwickelt zu Gunsten souveräner Durchzugskraft und optimierten Verbrauchs wurden die Motoren der anderen Modelle der G-Klasse:
Im G 350 d steigt die Leistung von 155 kW/211 PS auf 180 kW/245 PS, das Drehmoment klettert von 540 auf 600 Nm.
Der AMG G 63 leistet nun 420 kW/571 PS (ein Plus von 20 kW/27 PS) und bietet ein Drehmoment von 760 Nm.
Im AMG G 65 leistet der Zwölfzylinder statt 450 kW/612 PS nun 463 kW/630 PS bei einem Drehmoment von 1000 Nm.
Die Modelle G 350 d, G 500 und AMG G 63 sind serienmäßig mit einer ECO Start-Stopp Funktion ausgerüstet, die durch Abschalten des Motors bei Standzeiten, z. B. bei Stau oder an Ampeln, Kraftstoffverbrauch und Emissionen reduziert.
G-typisch bleibt die solide Basis von Karosserie und Leiterrahmen, die auch für das gestiegene Leistungsvermögen noch großzügige Reserven bietet. Geblieben ist auch die konkurrenzlose Offroad-Performance mit permanentem Allradantrieb, Geländeuntersetzung und drei während der Fahrt schaltbaren Differenzialsperren.
Mit optimierten Stoßdämpfern wurde das Serienfahrwerk neu abgestimmt. Dadurch bietet es künftig eine verbesserte Kontrolle der Aufbau-Bewegung und noch mehr Fahrkomfort auf der Straße. Eine angepasste ESP-Abstimmung sorgt für mehr Fahrdynamik und steigert Fahrstabilität und Fahrsicherheit. Optimierungen bei ASR und ABS verbessern gleichzeitig die Traktion und verkürzen die Bremswege.
Auf Wunsch ist außerdem für den G 500 eine neue Verstelldämpfung mit Sport- und Komfort-Stufe erhältlich. Sie bringt eine deutlich agilere Onroad-Performance im Sport-Modus bei uneingeschränkter Offroad-Fähigkeit und reduziert die geländewagentypische Seitenneigung in Kurven.
Innen und außen aufgewertet
Optisch sind die neuen Modelle G 350 d und G 500 vor allem an einem neu designten Stoßfänger und einer jetzt serienmäßigen AMG Kotflügelverbreiterung in Wagenfarbe leicht zu identifizieren. Der G 350 d erhält überdies als Serienausstattung 45,7-cm-Leichtmetallräder (18 Zoll) im 5-Speichen-Design.
Im Interieur des G 350 d und G 500 zieht das Kombiinstrument in Zwei-Tubenoptik mit 11,4-cm-Multifunktionsdisplay mit neu gestalteten Zeigern und Zifferblättern die Aufmerksamkeit auf sich. Auch die beiden AMG Modelle erhalten ein neu designtes Kombiinstrument.
Farbe bekennen
Wer seine AMG G-Klasse noch individueller gestalten möchte, kann sich eines neuen Farb-Paketes bedienen. Es bietet exklusive Exterieur-Lackierungen in solarbeam, tomatored, aliengreen, sunsetbeam oder galacticbeam. Anbauteile wie Spiegel, Stoßfänger vorne und hinten, Radlaufverbreiterungen, der Ring der Reserveradabdeckung sowie das Dach sind obsidianschwarz lackiert. Farblich auf den Lack abgestimmt sind die Ziernähte im Interieur.
Neues AMG Sondermodell EDITION 463: Sichtbare Dynamik
Mit dem neuen Sondermodell EDITION 463 setzt Mercedes-AMG in der G-Klasse beeindruckende sportliche Akzente. Zu den exquisiten Zutaten im Interieur zählen unter anderem eine zweifarbige Instrumententafel, zweifarbige Sitze in edlem designo Leder mit Seitenwangen in Carbonleder und Kontrastziernähten, Sitz- und Türmittelfeldern im Rautendesign, Zierelemente in Carbon sowie Türzuziehgriffe in Leder Nappa.
Ein Unterschutz aus Edelstahl, seitliche AMG Sport-Streifen, ein Schutzleisten-Einleger in schwarzer Aluminium-Optik sowie exklusive 53,3-cm-Schmiederäder (21 Zoll) unterstreichen im Exterieur sowohl die Dynamik als auch die Exklusivität des Sondermodells.
Das Sondermodell EDITION 463 ist auf Basis des Mercedes-AMG G 63 und des Mercedes-AMG G 65 erhältlich.
Presse-Ansprechpartner:
Christian Anosowitsch
Baureihen Mercedes-Benz ML-, G-, GL-, GLK-, R-Klasse
Tel.: +49 711 17-75849
Fax: +49 711 17-98646
Birgit Zaiser
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Mercedes-AMG
Tel.: +49 7144 302-581
Norbert Giesen
Leiter Baureihen Mercedes-Benz Cars, Sportkommunikation
Tel.: +49 711 17-76422
Fax: +49 711 17-98651


Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.